

Klimaschutz-Kurzkonzept der Universitätsstadt Gießen

Auszüge aus dem Bereich Verkehr

Agenda-Gruppe „Nachhaltige Mobilität“, 25.06.2019

Jonas Rentrop, Klimaschutzmanager der Universitätsstadt Gießen



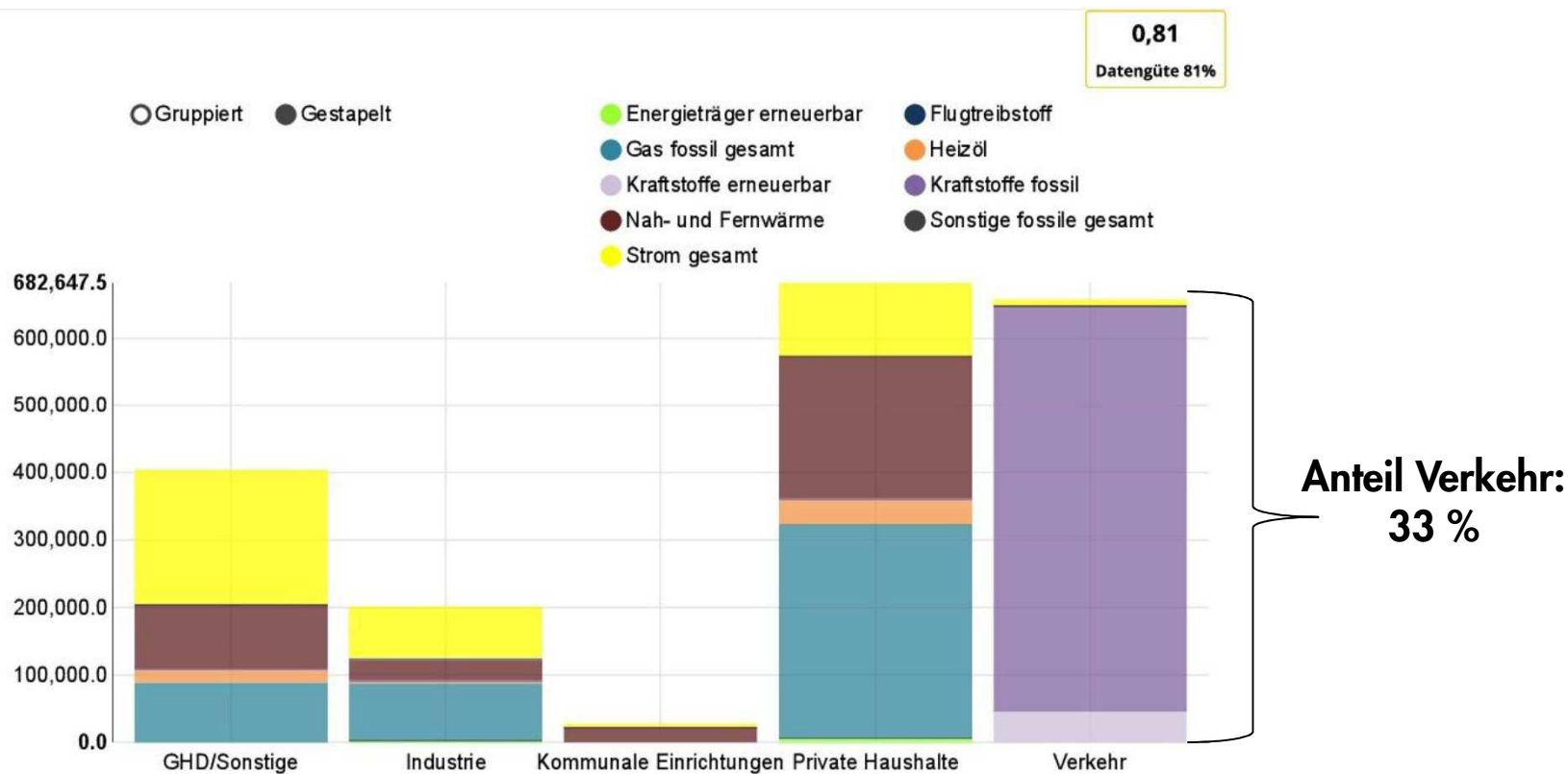
Inhalt

1. Ausgewählte Ergebnisse Klimaschutzkurzkonzept
2. Ableitung von Potenzialen und Handlungsfelder
3. Ausgewählte Maßnahmen und Diskussion
4. Fazit & Ausblick



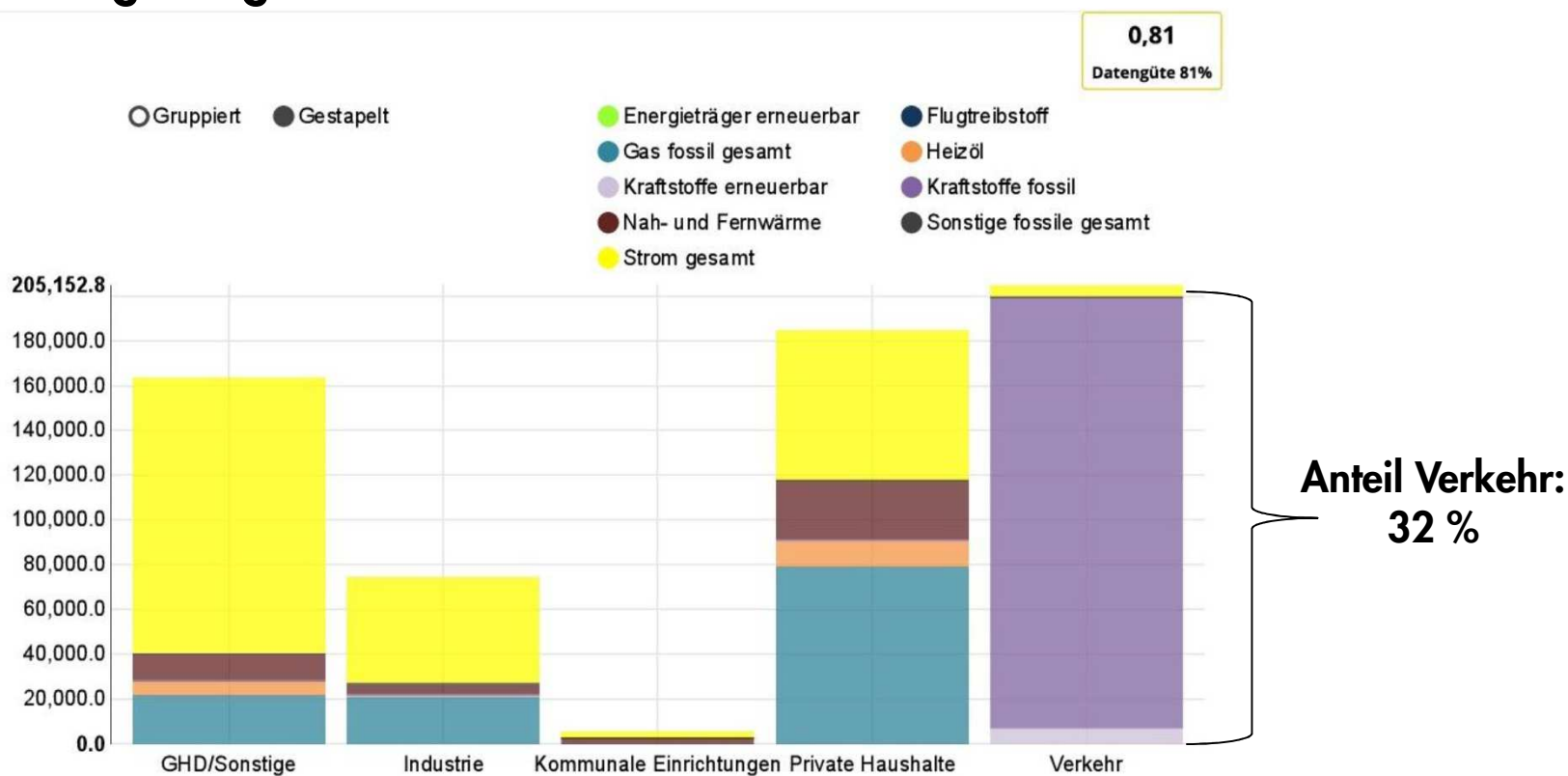
1. Ausgewählte Ergebnisse Klimaschutzkurzkonzept

Endenergieverbrauch (MWh) nach Sektoren und Energieträgern in Gießen für 2014



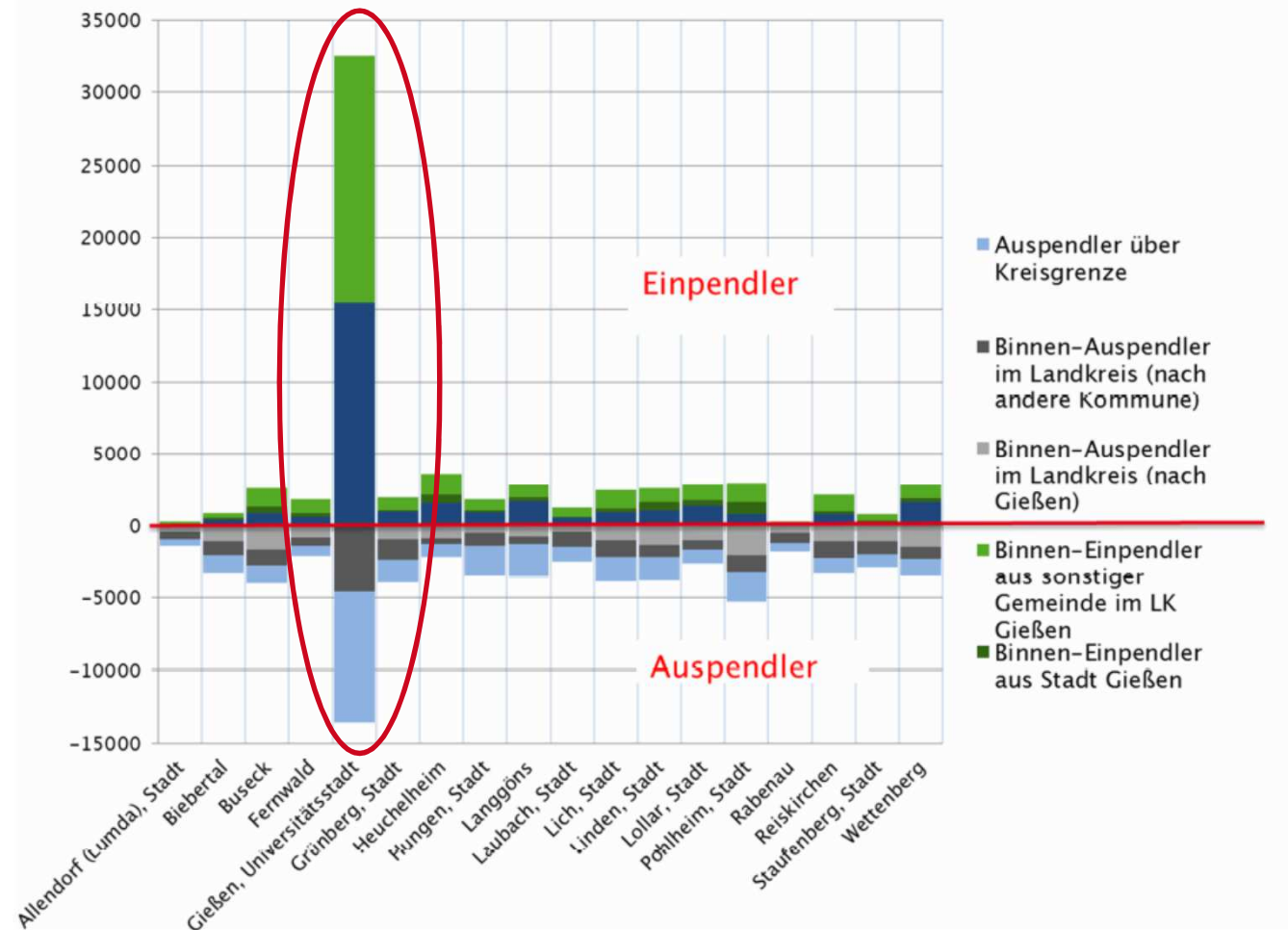
1. Ausgewählte Ergebnisse Klimaschutzkurzkonzept

Treibhausgasemissionen-Emissionen (t CO₂) nach Sektoren und Energieträgern in Gießen für 2014



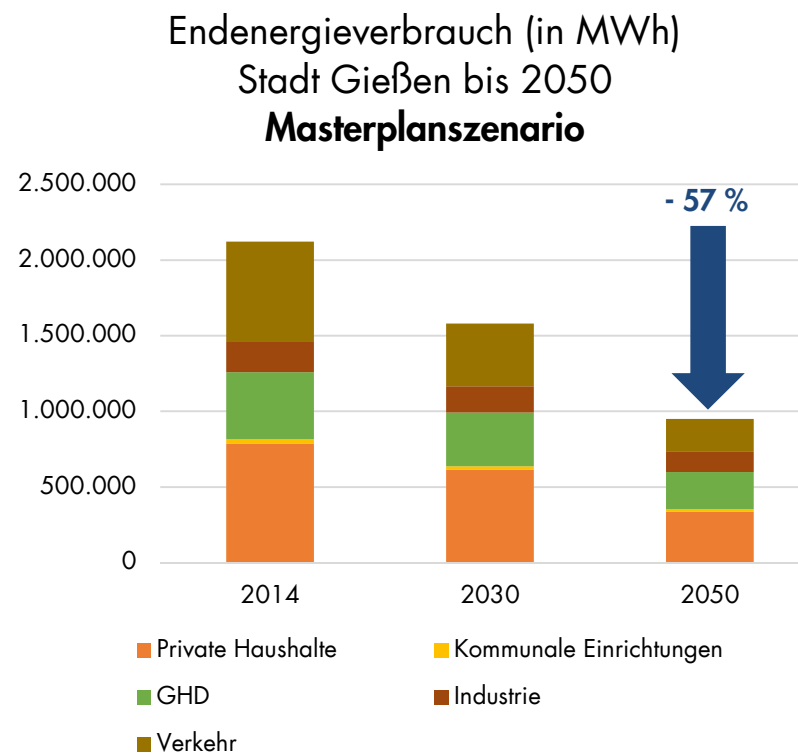
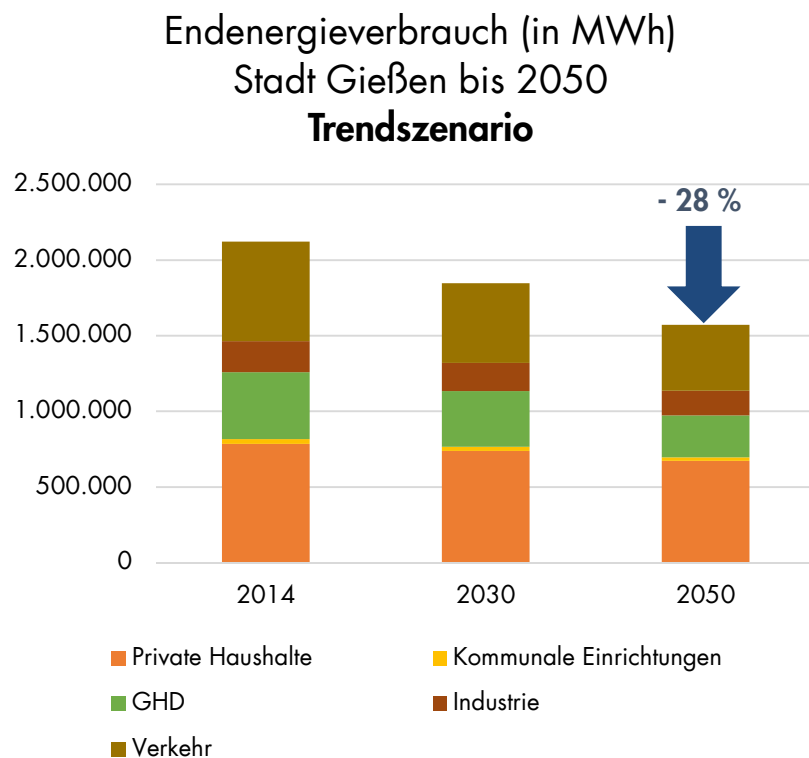
1. Ausgewählte Ergebnisse Klimaschutzkurzkonzept

Ein- und Auspendler der Kommunen im LK Gießen, 2015



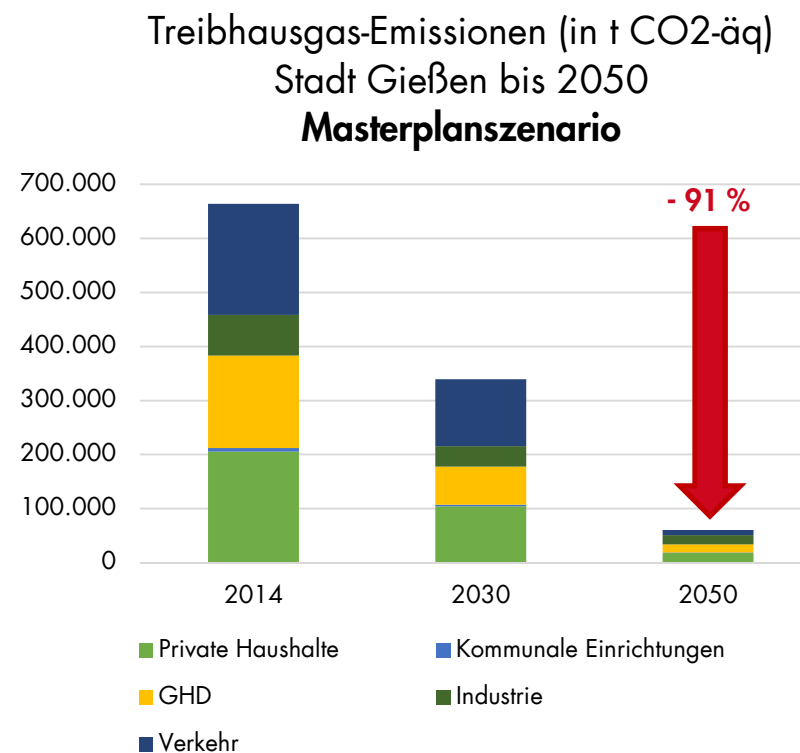
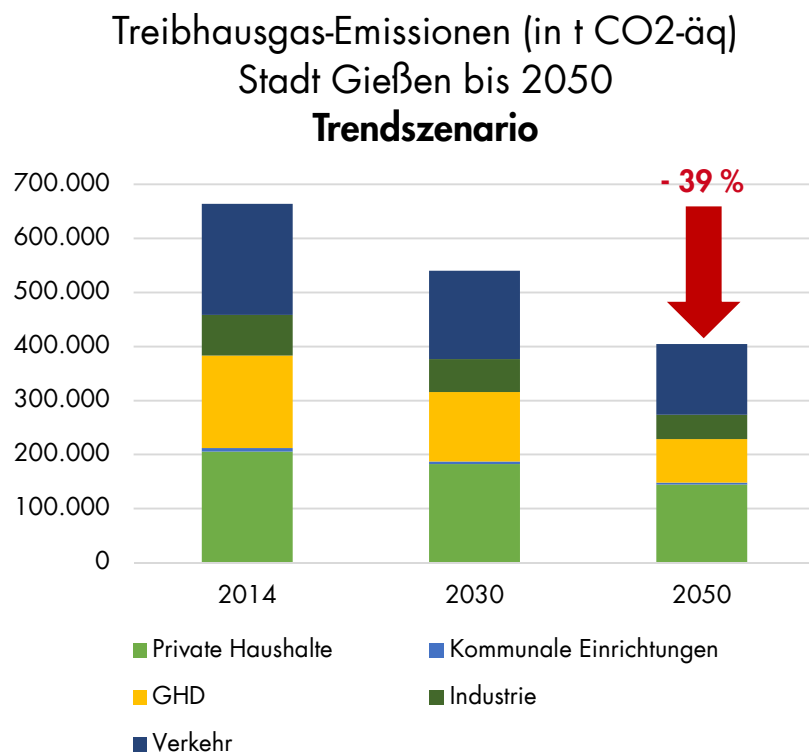
2. Ableitung von Potenzialen und Handlungsfelder

Masterplan-Szenario: Endenergieverbrauch (EEV) - Universitätsstadt Giessen bis 2050



2. Ableitung von Potenzialen und Handlungsfelder

Masterplan-Szenario: Endenergieverbrauch (EEV) - Universitätsstadt Giessen bis 2050



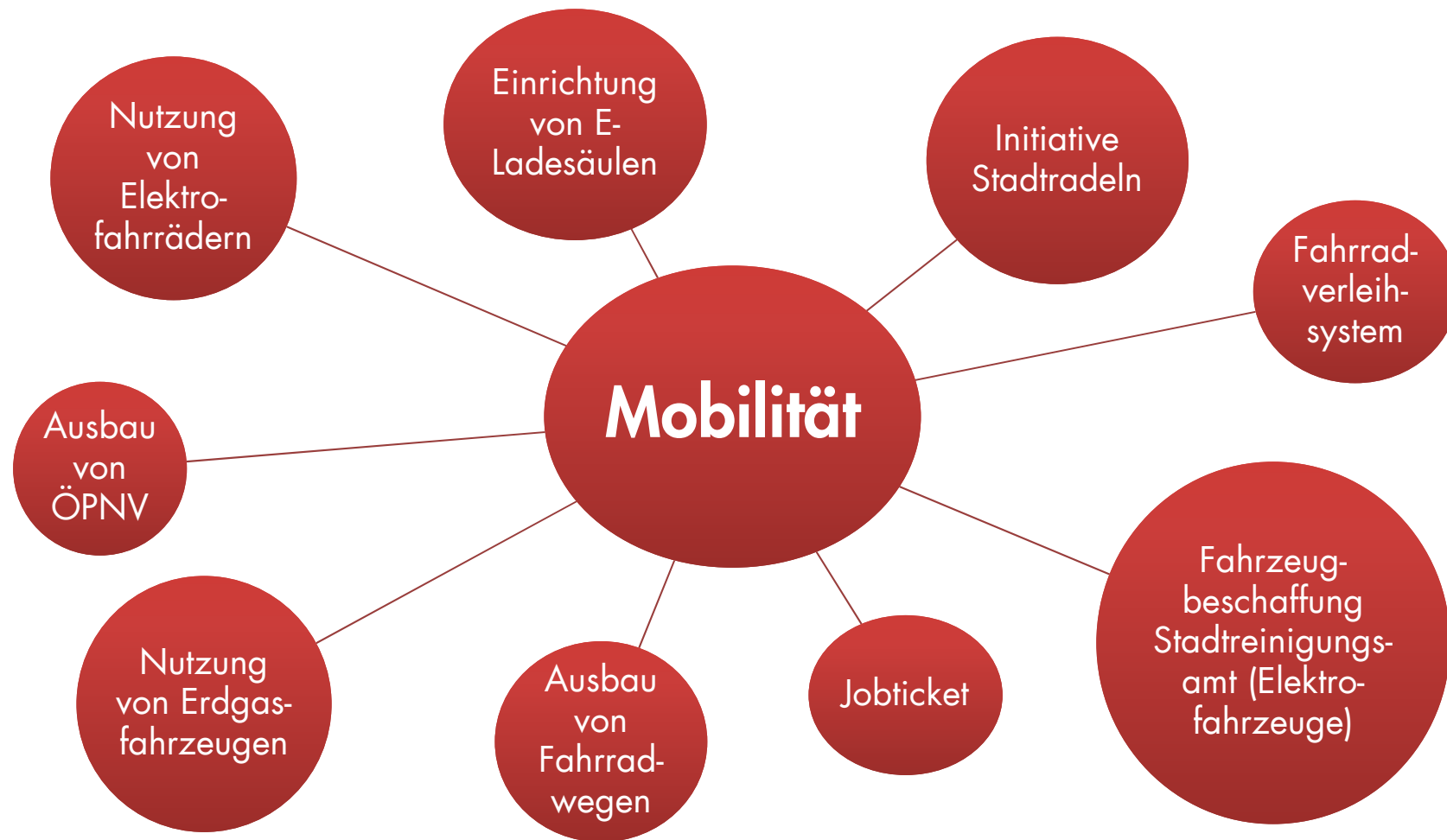
2. Ableitung von Potenzialen und Handlungsfelder

Zwischenfazit:

**Die maximale Erschließung aller Potenziale
auf kommunaler Ebene ist essenziell
für die Erreichung der Masterplanziele!**



3. Ausgewählte Maßnahmen und Diskussion



3. Ausgewählte Maßnahmen und Diskussion

Einführung eines JobTickets

- Einführung zum 01.01.2019
- Erhältlich für alle Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung + städtische Gesellschaften
- Solidaritätsprinzip: Die Stadt Gießen zahlt das Ticket für alle Beschäftigten mit Anspruch auf das JobTicket
- 5 € Eigenanteil pro Monat, wenn man das JT nutzt
- Gültig im gesamten RMV-Gebiet (Nahverkehr)
- Ziele: Steigerung der Arbeitgeber-Attraktivität & Umstieg vom PKW auf den ÖPNV erleichtern



3. Ausgewählte Maßnahmen und Diskussion

Erstellung des Mobilitätskompasses

- Ziel: Unterstützung des klimafreundlichen Verkehrs
- Portraitieren der Möglichkeiten von Fuß- und Fahrradverkehr sowie des ÖPNV in und um Giessen
- Car-Sharing und MIV nur als untergeordnete Maßnahme
- Einbindung in die Klimaschutz-Öffentlichkeitskampagne geplant



3. Ausgewählte Maßnahmen und Diskussion

Neue Klimaschutzkampagne:

- Ziel: Sensibilisierung und Motivierung der Gießener Bürger
- Zielgruppen: Gießener Einwohner von Studenten über Autofahrer, Wirtschaft und Familien
- Fokusthemen:
 - Mobilität
 - Abfallvermeidung
 - Energie
 - Bürgerengagement



3. Ausgewählte Maßnahmen und Diskussion



3. Ausgewählte Maßnahmen und Diskussion

Weitere geplante Aktionen im Rahmen der Klimaschutzkampagne:

- Klimaschutz-Homepage
- Messetheke + Roll-ups
- Postkarten zu versch. städtischen Angeboten
- Brötchentüten
- Aktionen, Events
- Testimonials (z.B. Basketballer der Gießen 46ers)



STADT.KLIMA.GIEßEN
Aktiv für den Klimaschutz



4. Fazit & Ausblick

- Klimaschutzkonzept dient als inhaltliche und strategische Grundlage für das Klimaschutzmanagement
- Universitätsstadt Gießen bereits sehr aktiv im Klimaschutz
- Fokus bislang auf Maßnahmenumsetzung, weniger auf Kommunikation derer
- Neue Öffentlichkeitskampagne soll diese Lücke nun schließen und zum Mitmachen motivieren
- Schwerpunkt der Tätigkeit des Klimaschutzmanagements: Vermittlung, Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit, weniger aber techn. Einsparung von CO₂

